

## Jeder erwachsene Mensch, Mann wie Frau, sollte es lesen!

**Z** Kurt Aram im Ersten Morgenblatt der „Frankfurter Zeitung“ vom 5. Juli 1905:

# Tagebuch einer Verlorenen.

Bei dem „Tagebuch einer Verlorenen“ handelt es sich um die Aufzeichnungen einer Dirne, und zwar einer, die durch die tiefsten Niederungen ihres Gewerbes musste. . . . Ihre Aufzeichnungen, die aus der Kinderzeit bis zum Tod (Schwindsucht) des jungen Geschöpfes reichen, wurden von Margarete Böhme, einer Bekannten der Verstorbenen aus den Kindertagen, in deren Hände die Aufzeichnungen fielen, glücklicherweise nicht zu einem Roman verarbeitet, sondern nur entsprechend redigiert und überarbeitet. So ist dies Document humain zu einem Buch geworden, erschütternd, schauerlich und grotesk, fesselnd von der ersten bis zur letzten Seite, ein Buch, so interessant, wie mir seit Jahren keins vor die Augen kam. Jeder erwachsene Mensch, Mann wie Frau, sollte es lesen. Um seines Inhalts wegen, wie der Verfasserin wegen, einer ganz ungewöhnlichen Frau, die auch in den Zeiten tiefster Erniedrigung reizvoll, ein Mensch blieb . . . . (Folgen noch über 4 Spalten unterm Strich.)

1 Band. 19 $\frac{1}{2}$  Bogen. Antiqua-Schrift. Brosch. Mk. 3.—, geb. Mk. 4.— ord.

Ein abermaliger Neudruck ist notwendig geworden, der Ende dieser Woche fertiggestellt sein wird.

Wir liefern vorläufig nur gegen bar: 40% und 9/8 (Einbände no. à 80 Pf.)

Plakate gratis. Auf 1 Fünfkilo-Paket gehen 13 broschierte oder 9 gebundene Exemplare!

Auslieferung durch F. Volckmar-Leipzig und Mickisch & Co., Berlin.

Grunewald, den 12. Juli 1905.

**F. Fontane & Co.**

Wichtig für Handlungen mit medizinischer Kundschaft.

**Z** Mitte Juli wird in meinem Verlage erscheinen:

## Das Glykogen und seine Beziehungen zur Zuckerkrankheit.

Von Dr. E. F. W. Pflüger,

ord. öffentl. Professor der Physiologie an der Universität und Direktor des Physiologischen Instituts zu Bonn.

Etwa 32 Bogen. Gr. 8<sup>o</sup>. Preis ca. 10 M.

Die hervorragende Autorität — dem Buchhandel sowohl, wie den ärztlichen Fachgenossen auf das vorteilhafteste bekannt — veröffentlicht in dieser Monographie das Ergebnis jahrelanger hervorragender Experimentalforschungen, und legt durch kritische Zergliederung der herrschenden Ansichten die Grenzen unseres Wissens fest und deutet die Wege an, auf denen weitere Fortschritte zu erstreben sind. Das Kapitel, das vom Ursprung des Glykogens handelt, ist auf Grund neuer Untersuchungen zum Abschluss gelangt. — Das Werk, das im nächsten Jahre in französischer Übersetzung erscheinen wird, ist unentbehrlich für Spezialisten; besonders mache ich Handlungen in Bädern für Diabetiker auf diese wichtige Erscheinung aufmerksam. Ihre freundlichen Bestellungen erbitte ich umgehend.

Unverlangt wird nichts versandt.

Hochachtungsvoll ergebenst

Bonn, den 8. Juli 1905.

**Martin Hager.**